



German Friends  
of the Israel Museum

CHRISTIE'S



fischerAppelt



Ian Kiru Karan  
Senator a. D.

# Pressemitteilung

Kunstwerke im Wert von rund 400.000 Euro gespendet: Charity-Auktion im Februar

Hamburg, 06.01.2014. Der Verein zur Förderung des Israel Museums e. V. präsentierte am heutigen Montag die Werkliste für die Charity-Auktion „Bridging the Gap“. Insgesamt werden am 15. Februar in Hamburg 85 Kunstwerke versteigert werden. „Die Werke haben einen Schätzwert von fast 400.000 Euro. Somit wird die Auktion eine der größten Wohltätigkeits-Auktionen des Jahres werden“, sagt die Initiatorin der Auktion und Vorsitzende des Vereins zur Förderung des Israel Museums Sonja Lahnstein.

Highlights sind unter anderem ein Andy Warhol-Druck von 1975, der den Rolling Stones-Sänger Mick Jagger zeigt und einen Schätzwert von 35.000 Euro hat. Außerdem werden Werke von unter anderen weltberühmten Künstlern wie Olafur Eliasson, F.C. Gundlach, Heinz Mack, Jonathan Meese, Katharina Sieverding und Noa Eshkol versteigert. Die Werke wurden sowohl von Künstlern und Galerien als auch von Privatpersonen gespendet.

Die Auktion im Bucerius Kunst Forum wird von Christiane Gräfin zu Rantzau, European Director Christie's, geleitet, die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernimmt der Hamburger Kunstsammler und -mäzen Prof. Dr. Harald Falckenberg. Als Gäste werden bedeutende Sammler aus ganz Deutschland und dem Ausland sowie Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik erwartet.

Der Verein zur Förderung des Israel-Museums in Jerusalem veranstaltet die Charity Auktion „Bridging the Gap“ zum 3. Mal in Hamburg, der Erlös geht dem gleichnamigen Projekt zugute. Das Israel Museum kümmert sich mit "Bridging the Gap" um die interkulturelle Verständigung zwischen jungen Menschen aus der geteilten Stadt Jerusalem. Im Rahmen des Projektes gestalten palästinensische und israelische Jugendliche gemeinsam Kunstwerke.

Das Israel Museum kümmert sich mit "Bridging the Gap" seit 20 Jahren um die interkulturelle Verständigung zwischen jungen Menschen aus der geteilten Stadt Jerusalem. Im Rahmen des Projektes werden jedes Jahr palästinensische und jüdische Jugendliche im Israel Museum zusammengeführt, um wöchentlich gemeinsam an einem großen Kunstprojekt mit einer gemeinsamen Ausstellung am Ende des Jahres zu arbeiten. „Bridging the Gap ist ein lebendiges Beispiel interkultureller Verständigung, das Angst und Vorurteile überwinden kann. Es ist das einzige solche Programm, das trotz Kriegen und Konflikten durchgehend besteht und auf diese Weise bereits über 2000 Jugendliche beider Seiten zusammengebracht hat. Wir sind überwältigt, wie stark das Engagement der Kunst-Spender ist, diese einzigartige Initiative auch in Zukunft weiterführen zu können“, sagt Lahnstein.

Auswahl aus den 85 Werken / Losen: Andy Hope 1930: Le peintre absolu (2013), Tjorg Douglas Beer: Übler Wald (Triptychon) (2013), Norbert Bisky: Pasolinis Dream (2013), Werner Büttner: Die Geburt eines Problemes (2013), F.C. Gundlach: Beim Strandsegeln, Françoise Rubartelli, Falke Fashion, St. Peter Ording (1971), Ólafur Elíasson: Your world machine (2010), Noa Eshkol: Male Tree (2001), Heinz Mack: ohne Titel (2012), Jonathan Meese: ohne Titel (Billy The Kidaddy) (2006), Karin Sander: Die Kartoffel (2012), Günther Uecker: Both (2013), Andy Warhol: Mick Jagger (1975), Nicole Wermers: SPA II (2008)

Druckfähige Fotos der Auswahl finden Sie zum Download unter:

[https://wfm.fischerappelt.de/\\_g2af0vmVEj8VDR](https://wfm.fischerappelt.de/_g2af0vmVEj8VDR)

Die vollständige Werkliste finden Sie zum Download unter:

[https://wfm.fischerappelt.de/\\_Aha5P1bdgjIVqR](https://wfm.fischerappelt.de/_Aha5P1bdgjIVqR)

Pressekontakt:

fischerAppelt AG

Torben Gefken

Waterloohain 5 | 22769 Hamburg | Germany

Tel. +49 40 899699 963 | Fax +49 40 899699 30 | Mobil +49 152 22814120

[tge@fischerappelt.de](mailto:tge@fischerappelt.de)